



Wettbewerb „NFS-Naturfotograf/in des Jahres 2023“

Veranstalter / Teilnahmeberechtigte

Dieser Naturfoto-Wettbewerb wird von den Naturfotografen Schweiz (NFS) ausgeschrieben und durchgeführt. Teilnahmeberechtigt sind ausschliesslich Mitglieder des Vereins NFS. Die Wettbewerbsleitung und Mitglieder der Jury sind von der Teilnahme ausgeschlossen. Der Vorstand der Naturfotografen Schweiz verfolgt mit den nachfolgenden Richtlinien und Regeln das Ziel, einen fairen Naturfotografie-Wettbewerb zu etablieren.

Wettbewerbsleitung

Die Wettbewerbsleitung für den Wettbewerb 2023 obliegt Christine Sersch. Anfragen zum Wettbewerb bitte ausschliesslich an: wettbewerb@naturfotografen.ch

Sponsoring

Auch dieses Jahr winkt dem Gesamtsieger bzw. der Gesamtsiegerin wiederum ein attraktiver Preis unseres Hauptsponsors Perrot Image SA, Nidau (www.perrot-image.ch). Für die 1. Plätze pro Kategorie gibt es Preise unseres Wettbewerbssponsors GraphicArt (www.graphicart.ch) und für die 2. und 3. Plätze Büchergutscheine.

Einreichung

Zu diesem Wettbewerb sind ausschliesslich Digitalbilder zugelassen. Pro Kategorie können 5 Bilder, total jedoch maximal 20 Bilder eingereicht werden. Jedes Bild ist nur in einer Kategorie teilnahmeberechtigt. Ganz besonders freuen wir uns auf innovative Bildideen und überraschende Ansichten!

Die Bilder können vom 1. Januar bis **28. Februar 2023 / 24:00** ausschliesslich online eingereicht werden unter www.naturfotografen.ch/wettbewerbs-ausschreibung.html.

Nicht zugelassen sind:

- Bilder, die in früheren NFS-Wettbewerben prämiert wurden
- Bilder von Haus- und Hoftieren und Bilder, die Zierpflanzen oder Zuchtformen von Wildpflanzen zeigen
- Bilder von gefangen gehaltenen Tieren. Ausnahme: Bilder von Tieren, die in öffentlich zugänglichen Wildparks oder Zoos leben ⇒ Kennzeichnung mit C
- mit Lebendköder erstellte Bilder
- Bilder von Tierpräparaten oder zu Profitzwecken instrumentalisierten Tieren

Die Jury kann Bilder, die falsch deklariert sind bzw. bei deren Entstehung sie unsaubere Praktiken vermutet, disqualifizieren.

Jurierung

Die eingereichten Bilder werden einer fachkundigen Jury vorgelegt. Diese bestimmt die besten 10 Bilder jeder Kategorie und wählt anschliessend die Gesamtsiegerin oder den Gesamtsieger.

Kontrolle der Bilder

Zur Überprüfung der Wettbewerbskonformität der klassierten Bilder werden nach der Jurierung von diesen Bildern die hochauflösten JPG-Dateien und die Originalaufnahmen eingefordert. **Die Originalbilder müssen zwingend im RAW oder DNG-Format zur Bildkontrolle geschickt werden.** Als Originalbilder zugelassen sind RAW-Dateien aller Formate z.B.: *.NEF, *.CR2, *.CRW, *.ARW, *.ORF, *.PEF. **JPG ist als Originalbild nicht erlaubt.** Bei zusammengeführten Aufnahmen wie HDR, Panorama und Fokus Stacking (Schärfentieferweiterung) sind die einzelnen Originalbilder als auch das zusammengefügte JPG zu schicken. Wird bei der Überprüfung bei einem Bild ein Verstoß gegen die Wettbewerbsregeln festgestellt, wird dieses Bild disqualifiziert. Ebenfalls vom Wettbewerb „NFS-Naturfotograf/in des Jahres 2023« ausgeschlossen wird, wer der Aufforderung zur Einreichung der Originalaufnahme(n) nicht Folge leistet.

Die Originalbilder und hochauflösten JPG-Dateien können über einen Internetdienst (z.B. Dropbox, WeTransfer etc.) an die Wettbewerbsleitung wettbewerb@naturfotografen.ch gesandt werden. Die Frist für die Einreichung der Originalaufnahmen endet am 30. April 2023.

Kategorien

- K1 Vögel
- K2 Säugetiere
- K3 andere Tiere
- K4 Pflanzen & Pilze
- K5 Landschaften
- K6 Nature as Art
- K7 Begegnungen (Sonderkategorie 2023)

Bereitstellung der Bilder

Die Bilder werden in niedriger Auflösung eingereicht. Für die Einreichung muss die **längste Seite** des Bildes **1920 Pixel** betragen und das Bild muss einen eindeutigen RGB-Farbraum aufweisen. Optimal ist der Farbraum sRGB.

Beschnitt

Zur Optimierung der Bildgestaltung können die Bilder beschnitten werden.

Nach dem Beschnitt muss die **längste Seite** des Bildes nicht interpoliert **mindestens 3000 Pixel** betragen. Beim Quadrat sind es für alle Kanten mindestens 2500 Pixel.

Digitale Bildbearbeitung

Grundsätzlich erlaubt sind:

- Anpassungen von Tonwerten, Helligkeit, Kontrast, Farbtemperatur und Bildschärfe (bei der Schärfung ist auch selektives Schärfen erlaubt)
- HDR-Aufnahmen (zusammenfügen von Bildern oder kamera-intern; mit HDR kennzeichnen)
- Panorama- Aufnahmen (zusammenfügen von Bildern oder kamera-intern; mit PAN kennzeichnen)
- Schärfentieferweiterung / Fokus Stacking (zusammenfügen von Bildern oder kameraintern; mit STE kennzeichnen)
- Mehrfachbelichtungen, nur kamera-intern (mit MFB kennzeichnen)
- Reinigungsarbeiten (**es dürfen ausschliesslich Sensorflecken entfernt werden**)

Nicht erlaubt sind:

- Das Entfernen und das Hinzufügen von Bildelementen
- Das Entfernen von Lensflares

Übersteigerte Tonwerte, unnatürliche Farben, harte Kontraste und übermässiges Schärfen kommen bei der Jurierung nicht unbedingt gut an.

Bild-Kennzeichnung

- Die Bilder sind ausschliesslich als JPEG-Dateien einzureichen
- Der Dateiname muss aus Kategoriennummer und Bildtitel bestehen.
Beispiel: K5_Stilles_Moor.jpg
- Bei der Anwendung von speziellen Techniken ist der Titel zusätzlich zu ergänzen mit:
 - HDR für High-Dynamic-Range Aufnahmen. Beispiel: K5_Belchen_HDR.jpg
 - PAN für Panorama Aufnahmen. Beispiel: K5_Matterhorn_PAN.jpg
 - STE für Schärfentieferweiterung (Fokus Stacking). Beispiel: K3_Libelle_STE.jpg
 - MFB für Mehrfachbelichtungen (nur kamera-intern). Beispiel: K6_Herbstlaub_MFB.jpg

- Bilder von Tieren, die vor, während oder nach der Aufnahme in ihrer Bewegungsfreiheit eingeschränkt waren, müssen im Bildtitel mit einem grossen C gekennzeichnet werden.
Beispiel: K2_Luchs_C.jpg
- **Die Dateinamen dürfen weder Sonderzeichen noch Satzzeichen enthalten. Umlaute müssen mit ae, oe, ue und Leerzeichen durch Unterstriche ersetzt werden.**
- Um Anonymität zu gewährleisten, darf der Name der Autorin oder des Autors nicht Bestandteil des Bildtitels oder des Bildes selbst (Wasserzeichen) sein.
- Für die unproblematische Identifikation / Zuordnung der Bilder müssen in den IPTC Daten der Bilder die vollständigen Kontaktdaten der Fotografin / des Fotografen enthalten sein.

Eingereichte Fotos, die diesen Kriterien nicht entsprechen, werden disqualifiziert.

Weitere Bestimmungen

Behördliche Genehmigung

Wir gehen davon aus, dass die Fotos unter Berücksichtigung der geltenden Naturschutzbestimmungen entstanden sind. In bestimmten Fällen ist eine behördliche Genehmigung beizulegen.

Bildrechte

Mit der Einreichung ihrer/seiner Bilder bestätigt die Fotografin/der Fotograf, dass sie/er im unbeschränkten Besitz aller Bildrechte ist.

Reproduktion

Die Naturfotografen Schweiz NFS und ihre Sponsoren haben das Recht, die prämierten Bilder des Wettbewerbes für Werbezwecke und Publikationen in sämtlichen Medien sowie in Ausstellungen einzusetzen, die diesen und spätere Wettbewerbe unmittelbar betreffen. Diese Verwendung ist honorarfrei. Konkret werden die prämierten Bilder in einer Bildergalerie auf der Homepage der Naturfotografen Schweiz NFS sowie im Magazin Natura Helvetica veröffentlicht.

Rechtssicherheit

Alle prämierten Bilder werden auf der Vereins-Harddisk gesichert.

Haftung

Die Einsendung der Bilder geschieht auf Risiko des Fotografen. Die Naturfotografen Schweiz NFS übernehmen keine Verantwortung und Haftung für Schäden oder Verlust.

Schlussbestimmungen

Mit ihrer Teilnahme am Wettbewerb „NFS-Naturfotograf/in des Jahres 2023“ erkennen die Teilnehmenden diese Teilnahmebedingungen in allen Punkten an. Die Entscheide der Jury sind nicht anfechtbar. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Wir wünschen allen Teilnehmenden viel Spaß und Erfolg.

Vorstand NFS